

# Alfons Lang 60 Jahre alt

## Fortschrittlicher Pionier der heimischen Wirtschaft

**Ettringen.** (oh) Am heutigen Dienstag vollendet Alfons Lang, Mitinhaber und geschäftsführender Gesellschafter der Fa. Gebr. Lang, Papierfabrik und Sägewerk Ettringen, sein 60. Lebensjahr. Er ist der jüngste Sohn des Gründers der Firma, Michael Lang, der 1896 das Werk an der Wertach aufbaute, nachdem er zuvor das Sägewerk Ettringen errichtet und ein solches in Großaitingen erworben hatte.

Von frühester Jugend an war Alfons Lang mit dem Betrieb und den Maschinen verwachsen und widmete sich nach seinen Schul- und Studienjahren in Augsburg und München ganz der Papiermacherei. 1934, nach dem Tode des Vaters, wurde er mit seinen beiden Brüdern Hermann und Erhard geschäftsführender Gesellschafter der Firma und war hauptsächlich mit der technischen Leitung betraut. Um die neuesten Errungenschaften in der Papierindustrie kennenzulernen, ging er 1936 für einige Zeit nach Amerika. Nach seiner Rückkehr brachte er die erworbenen Kenntnisse im elterlichen Betrieb voll zum Einsatz.

Eine vielfältige sportliche Betätigung während seiner Freizeit brachte ihm den nötigen Ausgleich für seinen umfassenden Pflichtenkreis; so war er mit dem Paddelboot auf allen bayerischen Seen und Flüssen zu Hause und stieg mit den Augsburger Ballonfahrern in die Lüfte. Sein größter Wunsch jedoch, den Pilotenschein für Sportflugzeuge zu erwerben, blieb unerfüllt. Dies vereitelte der Zweite Weltkrieg, während dem er von Anfang bis zum Ende, meist an der Ostfront, zum Einsatz kam. Nur dank seiner sportlich-kraftigen Konstitution und eiserner Willensanstrengung überstand er die amerikanisch-französische Gefangenschaft. Ein weggeworfenes Zeitungsblatt, worin berichtet wurde, daß der elterliche Betrieb in Kürze wieder anlaufen werde, war hier die einzige Nachricht von zu Hause. Im Februar 1946 wurde er aus der Gefangenschaft entlassen und vermählte sich im Mai 1947 mit Barbara Kleiner, einer Tochter des verstorbenen Mindelheimer Fabrikanten Otto Kleiner. Aus dieser Ehe gingen drei Söhne hervor, die alle noch in der Ausbildung stehen und denen der Va-

ter mit seinen reichen Erfahrungen wegweisend zur Seite steht.

Ueber 40 Jahre wirkt nun Alfons Lang in dem aufstrebenden Betrieb, dem all sein Den-



ken und Schaffen gilt. Von seinen Mitarbeitern als gerechter Chef geschätzt, ist er ihnen ein unermüdliches Vorbild an Verantwortungsbewußtsein und Pflichterfüllung.